

**SPD-Fraktion
Bezirksausschuss 8
München-Schwanthalerhöhe**



Baumschutz verbessern II – Anpassung der Bayerischen Bauordnung

Antrag

Die Landeshauptstadt München setzt sich bei den kommunalen Spitzenverbänden (Bayerischer Städtetag ...) dafür ein, den Primat des Erhalts von Bestandsbäumen und des Baumschutz in die Bayerische Bauordnung (BayBauO) aufzunehmen.

Dabei soll der Erhalt von Bäumen Vorrang gegenüber Fällung und Ersatzpflanzung haben. Zudem soll es den Kommunen ermöglicht werden, Bauherren auch bei Nachverdichtungen nach §34 BauGB Vorgaben über die Anzahl neu zu pflanzender Bäume aufzuerlegen. Diese soll sich nach der GRZ richten.

Begründung:

Der Erhalt und die Erweiterung des Baumbestands muss auch bei Neubauten berücksichtigt werden. Damit soll eine ausreichende Baumbepflanzung auf privaten Grundstücken sichergestellt werden. Alte Bäume sind in ihrer Wirksamkeit um ein Vielfaches wertvoller als jüngere Ersatzpflanzungen. Daher sollte der Erhalt dieser Bäume einen höheren Stellenwert auch bei Bauvorhabenerhalten.

Willy Mundigl
Ulrike Boesser
Niki Chatziparasidou
Holger Henkel
Martin Mundigl
Ingrid Pfaue
Ulf Schröder